

Wildtier-Monitoring

Auswertung

Habicht (*Accipiter gentilis*).

Der Habicht ist in Niederösterreich weit verbreitet. Jungvögel zeigen im Brust- und Bauchbereich eine Tropfenzeichnung und sind rötlichbraun. Altvögel sind gräulich gefärbt und haben eine gesperberte Unterseite. Der Habicht ist grundsätzlich ein Waldbewohner, er jagt aber auch am Feld. Er schlägt Vögel wie Tauben, Drosseln, Fasane und Krähen aber auch kleinere Säugetiere. Durch seine vorsichtige Lebensweise ist er selten zu beobachten.

Zählungen

Jedes Jahr finden landesweit an vier festgelegten Tagen (jeweils Anfang Jänner, April, Juni und September) zeitgleich Zählungen statt. Dazu werden pro Revier ein oder mehrere geeignete Beobachtungsstandorte festgelegt und beibehalten. Die Zählergebnisse werden im Jagdinformationssystem des NÖ Landesjagdverbandes erfasst.

Datenauswertung 2013 - 2017

Im Zeitraum zwischen 2013 und 2017 leisteten die niederösterreichischen Jägerinnen und Jäger 8591 Zähltag. Als Zähltag gilt eine Zählung pro Stichtag und Beobachtungsstandort.

In Abbildung 1 sind die durchschnittlichen Zähldichten je Bezirk (Jahresmittel) räumlich dargestellt.

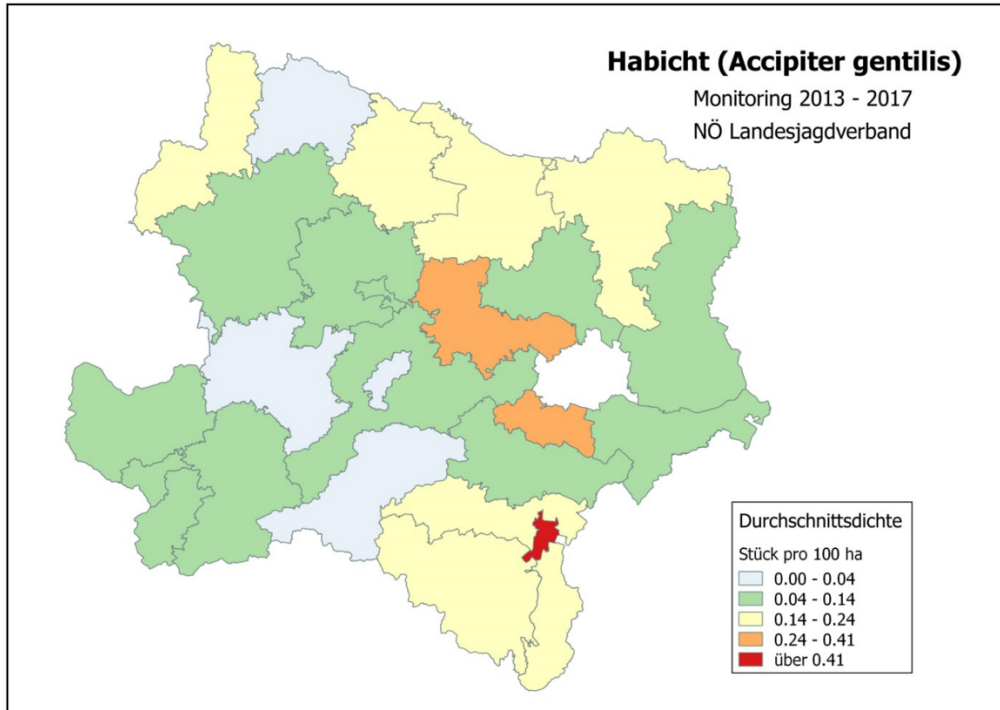


Abbildung 1: Grafische Darstellung der durchschnittlichen Zähl-dichte zwischen 2013 und 2017 in den einzelnen Bezirken Niederösterreichs.

Danksagung

Allen Jägerinnen und Jägern, die bisher beim Monitoring mitgewirkt haben, sprechen wir einen kräftigen Weidmannsdank aus! Nur durch ihren Einsatz konnte eine außerordentlich hohe Anzahl an Erhebungsstunden erreicht und eine große Beobachtungsfläche abgedeckt werden.

Wir hoffen, dass sich auch in Zukunft wieder viele Personen beim Monitoring einbringen werden. Wir laden alle Jägerinnen und Jäger herzlich dazu ein!

Informationen und Download: <http://noejagdverband.at>